



Niederschrift

**über die Sitzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Schönberg (SCHÖN/SB/02/2013)
vom 10.04.2013**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Hans-Herbert Buchholz

Mitglieder

Frau Marlis Bühmann

Frau Emmi Schade

Herr Jürgen Sievers

Frau Monika Iris Sievers

Herr Jürgen Vorberg

Abwesend:

Mitglieder

Herr Jochen Kawaters

Beginn: 14:30 Uhr
Ende 15:55 Uhr
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Bahnhofstr. 2a, "Sprüttenhuus"

Der Vorsitzende, Herr Buchholz, teilt mit, dass Herr Bürgermeister Zurstraßen zum Thema „Spielplatz der Generationen“ an der Sitzung teilnimmt und schlägt vor, den TOP 3 zu erweitern

Es wird entschieden, dass zum TOP 3 „Berichte des Vorstandes“ zum TOP 3a.

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift der Sitzung des Seniorenbeirates vom 13.02.2013
3. Berichte des Vorstandes zu bisherigen Aktivitäten
4. Runder Tisch Soziales AK 1 (Alt und Jung)
5. Vorträge 2013
6. Verschiedenes
7. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen.

TO-Punkt 2: Niederschrift der Sitzung des Seniorenbeirates vom 13.02.2013

Die Sitzung des Seniorenbeirates vom 13.02.2013 wird genehmigt.

TO-Punkt 3: Berichte des Vorstandes zu bisherigen Aktivitäten

Herr Zurstraßen berichtet über einen Förderantrag bei der AktivRegion. Als Förderung sind 50,000 € beantragt worden. Das heißt, dass man zu den bereits im Haushalt bereitgestellten 25.000 € hinzu kämen. Mit diesem Verfügungsrahmen ergeben sich völlig neue Möglichkeiten den Spielplatz auszuweiten und daraus einen Parcours entstehen zu lassen. Deshalb sollte neu über einen Standort nachgedacht werden.

Durch die veröffentlichten Presseartikel haben mehrere neue Anbieter auf sich aufmerksam gemacht. Es könne nun aus einem größeren Angebot die entsprechenden Geräte ausgesucht werden.

Herr Buchholz merkt dazu noch einmal an, dass ein besonderes Augenmerk auf die Qualität der Geräte gelegt werden sollte.

Herr Zurstraßen schlägt als neuen Standort den Sportplatz des TSV in Schönberg vor. Hier sind Duschen und Umkleidekabinen geplant, die dann von den Senioren genutzt werden könnten.

Herr Cordts ergänzt die Ausführungen des Bürgermeisters dahingehend, dass ein Zugang zum Sportplatz auch von Lünningredder/grasweg möglich ist und kein Umweg über die Strandstraße genommen werden muss.

Herr Zurstraßen teilt mit, dass die nächste Sitzung der AktivRegion in ein paar Wochen stattfindet und betont, dass er sich dabei für die Zuschüsse einsetzen wird. Erst nach der Sitzung wisse man, ob die Förderung des Spielplatzes genehmigt ist. Er ist da aber zuversichtlich.

Der Seniorenbeirat fragt nach einer evtl. Mitgliedschaft im TSV. Herr Zurstraßen antwortet, dass das nicht notwendig sei, da der Sportplatz der Gemeinde Schönberg gehöre.

Der Seniorenbeirat fragt, ob es im Bereich des Sportplatzes genügend Parkplätze gibt. Herr Zurstraßen und Herr Cordts bestätigen dies. Herr Cordts plädiert für den Standort an der Strandstraße.

TOP 3a. Es wird über Besuche in der Ostseemuschel berichtet. Diese werden von den Senioren sehr gut angenommen. Es sind nette Nachmittage, die mitunter mit Frage- und Antwortspielen und Vorlesen gestaltet werden.

Herr Zurstraßen berichtet von einem Besuch in einer Tagespflegeeinrichtung in Preetz und hebt den Einsatz des Seniorenbeirates in der Tagespflege in Schönberg hervor.

Weiter wird von einer Bastelstunde berichtet, in der Frau Wieck Bastelmöglichkeiten vorgestellt hat. Es soll weiterhin an jedem 3. Dienstag im Monat im Sprüttenhuus eine Bastelstunde mit Frau Wieck geben.

Der in der letzten Sitzung angesprochene Handlauf für den Strandzugang wurde dem Bauausschuss vorgelegt. Herr Zurstraßen sieht eine Umsetzung als schwierig an, da hier am Strand andere Verhältnisse vorherrschen als in Howacht. Da wurde noch nicht abschließend beraten. Voraussetzung ist, dass der Landesbetrieb für Küsten- und Naturschutz zustimmen muss.

Vom Seniorenbeirat kommt die Frage, warum an der Bushaltestelle am Schönberger Strand nur noch eine Sitzbank steht und diese in das Wartehaus versetzt wurde. Bei den vielen Fahrgästen in der Saison sind 3 Sitzplätze zu wenig. Herr Zurstraßen sagt zu, dass er sich beim Ordnungsamt für den Grund der Verlegung erkundigt. Vielleicht kann ja wieder eine Bank zusätzlich aufgestellt werden.

In der letzten Sitzung wurde ein Treffen mit Senioren an den Boule-Bahnen angesprochen. Das wurde wegen der Wetterverhältnisse nicht umgesetzt. Herr Cordts berichtet, dass es im Tourist-Service den Schlüssel und die notwendigen Spielkugeln gibt.

Ebenfalls in der letzten Sitzung wurde eine Verkehrsberuhigung im Stakendorfer Tor angesprochen. Dort gibt es nunmehr ein Geschwindigkeitsmessgerät, das gleichzeitig das Verkehrsaufkommen zählt. Daraus kann abgelesen werden, wieviele Autos und wie schnell diese in der Straße fahren. Diese Informationen sind für eine evtl. Verkehrsberuhigungsmaßnahme notwendig.

Der Seniorenbeirat spricht wiederholt die Verkehrssituation auf dem Sky Parkplatz an. Hier weist der Seniorenbeirat auf die Geschwindigkeiten der Autofahrer hin. Von Herrn Zurstraßen und Herrn Cordts wird erklärt, dass die Zuständigkeit beim Betreiber des Parkplatzes liege. Herr Cordts rät zum Kontakt zur Dienststelle der Polizei in Schönberg. Vielleicht liegen hier schon Hinweise vor, die ein Eingreifen notwendig machen.

Beschluss:

Der Seniorenbeirat beschließt, den „Spielplatz der Generationen“ als 1. Priorität auf dem Sportgelände an der Strandstraße zu errichten. Als 2. Priorität wird der Standort Lamp'sche Koppel beschlossen, falls die Voraussetzungen für die Strandstraße nicht gegeben sind.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen:	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Runder Tisch Soziales AK 1 (Alt und Jung)

Herr Buchholz hebt ganz besonders den Einsatz von Herrn Sievers im Kinder- und Jugendhaus hervor. Seit nunmehr 3 Jahren ist Herr Sievers 2 x in der Woche in der Küche tätig.

TO-Punkt 5: Vorträge 2013

Der ASB ist derzeit nicht in der Lage Vorträge zu halten. Das Thema wird zurückgestellt.

TO-Punkt 6: Verschiedenes

Frau Schade berichtet, dass sie von Senioren angesprochen wurde, warum es in Schönberg keine Ermäßigungen für Busfahrten oder Eintrittsgelder gäbe wie in anderen Gemeinden.

Herr Zurstraßen fragt nach in welchen Gemeinden es Ermäßigungen gibt. Er sieht Schwierigkeiten in der Umsetzung solcher Ermäßigungen.

Frau Schade erinnert sich, dass es schon einmal eine Anfrage wegen ermäßigter Fahrkarten an das Amt gegeben habe. Es wurde damals vom Amt mitgeteilt, dass die VKP Ermäßigungen abgelehnt habe. Frau Schade sagt zu, in den Unterlagen nach dem entsprechenden Protokoll zu forschen. Die Unterzeichnerin sagt zu, sich diesem Thema anzunehmen und das entsprechende Protokoll herauszusuchen.

TO-Punkt 7: Bekanntgaben und Anfragen

Herr Cordts verteilt kleine Aufmerksamkeiten als Dankeschön an den Seniorenbeirat für die vertrauensvolle und fachkundige Zusammenarbeit der letzten 5 Jahre. Er hebt besonders das Engagement und die Bemühungen zum Thema „Mehrgenerationenspielplatz“ hervor und führt aus, dass der Seniorenbeirat in den letzten Jahren viel bewegt hat.

Herr Zustraßen bedankt sich ebenfalls beim Seniorenbeirat für sein Engagement und verabschiedet sich als Bürgermeister bei den Mitgliedern des Seniorenbeirates. Er führt aus, dass der Seniorenbeirat im Hinblick auf die in nächster Zukunft mit 60+ am stärksten vertretenden Bevölkerungsgruppe noch stärker gefordert werden wird. Er betont, dass er von Anfang an alle Seniorenbeiräte erlebt habe und diesen als besonders aktiv erlebt habe und bedankt sich für eine partnerschaftliche Zusammenarbeit.

gesehen:

Hans-Herbert Buchholz
- Beiratsvorsitzender -

Heike Lüdke
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -